



Vertretung des Landes NRW beim Bund, 11056 Berlin

18. Oktober 2018

Seite 1 von 1

Präsidenten des Landtags NRW
Herrn André Kuper MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf



Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

anbei übersende ich Ihnen die Antworten auf die Fragen der SPD Fraktion
und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Einzelplan 02 des Haus-
haltsentwurfs 2019.

Ich bitte Sie, die Antworten an den Ausschussvorsitzenden weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Dr. Mark Speich

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Hiroshimastraße 12 - 16
10785 Berlin-Tiergarten
Telefon 030 27575-0
Telefax 030 27575-221
poststelle@lv-bund.nrw.de
www.nrw.berlin

Öffentliche Verkehrsmittel:
Buslinie 200: Tiergartenstr.
Buslinie M29: Hiroshimasteg
Buslinien 100, 106, 187, 200,
N26: Nord. Botschaf-
ten/Adenauer-Stiftg.

Antworten zu Fragen der SPD Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Einzelplan 02 des Haushaltsentwurfs 2019

Die Antworten folgen der Reihenfolge der gestellten Fragen. Inhaltsgleiche Fragen wurden zur Beantwortung zusammengefasst (in Ziffer 8).

Fragen der SPD Fraktion

1. Welche Fördernehmer haben aus der Titelgruppe 020 30 Europa Förderungen enthalten? Bitte auflisten je Titel.

Aus Kapitel 02 030 werden unterschiedliche Förderungen gewährt. Neben der Förderung der Europa Union (686 30) werden Maßnahmen zur Stärkung der Europafähigkeit des Landes (685 21), grenzüberschreitenden Maßnahmen (685 30) und Projekte einschließlich des Regionalen Weimarer Dreiecks (686 10) gefördert. Des Weiteren wird aus dem Titel 632 00 der Anteil des Landes NRW an den Kosten des Beobachters der Länder bei der Europäischen Union geleistet (ca. 114.000 €).

Neben den Förderungen, die direkt durch die Staatskanzlei ausgesprochen werden, besteht die Möglichkeit, Mittel den Ressorts zur Verfügung zu stellen bzw. den Bezirksregierungen zuzuweisen, damit diese in eigener Verantwortung und Zuständigkeit bestimmte Projekte fördern können.

Titel	Projektträger	Projekthalt	Fördersumme in EUR
aus 685 21 wurden in 2018 gefördert	Paneuropa-Union, LV NRW,	Europa-Kongress in Paderborn	6.000
	Verein Liemers Niederrhein, Emmerich	50. Jubiläum der Bundesgemeinschaft für deutsch-niederländische Kulturarbeit	15.000
	über das Ministerium für Schule und Weiterbildung	Thinking Europe – Veranstaltung des Netzwerks für Europaschulen	5.000
	über die Bezirksregierung Düsseldorf für die Euregio Realschule Kranenburg	grenzüberschreitendes Austausch- und Begegnungsprojekt	15.000
aus 685 30 wurden in 2018 gefördert	Burggemeinde Brüggen	Durchführung einer Euregio-Dialog Veranstaltung	17.600
	Verein Art at Work e.V. Bielefeld	grenzüberschreitende (NL/NRW) Wanderausstellung zum Thema „Juden im Grenzgebiet“	2.400
	über die Bezirksregierungen Düsseldorf, Köln, Münster	Projektförderungen der Euregios	157.100
	über das Ministerium für	Förderung der Euregio-	100.000

	Schule und Weiterbildung über die Bezirksregierung Düsseldorf	Profilschulen im Grenzgebiet Förderung euregionaler Schülerwettbewerbe der Euregio Rhein-Waal	80.000
aus 686 10 wurden in 2018 gefördert	Zentrum für Niederlandestudien Münster	Aktualisierung/Erweiterung der Online Plattform „Niederlande.net“ Rubrik NRW-Benelux	6.275
	Polnisches Institut Düsseldorf	Schulprojekttag POLE Position an NRW Schulen	20.500
	Universität Duisburg Essen	Debattierveranstaltungen „NRW debattiert Europa 3.0	11.209
aus 686 30 wird gefördert	Europa Union NRW		74.000

2. Titel 685 21 Stärkung der Europafähigkeit des Landes: Die Mittel wurden im HH Jahr 2018 um 50 T EUR auf 70 T EUR erhöht. Der Mittelabfluss 2017 beträgt lediglich 13 T Euro. Wofür wurde die Erhöhung genutzt? Welche Maßnahmen sind vorgesehen, um den Mittelabfluss zu erhöhen?

Aus diesem Titel werden Projekte Dritter für Maßnahmen zur Stärkung der Europafähigkeit und für gemeinsame Projekte in den Grenzregionen gefördert. Bisher wurden Projekte in Höhe von 41.000 € bewilligt, zwei weitere Projekte in Höhe von insgesamt 20.000 €, wurden aus haushaltstechnischen Gründen dem Titel 685 30 zugeordnet. Die einzelnen Maßnahmen sind in der Tabelle (s. Frage 1) aufgelistet.

3. Sind Maßnahmen zur Erhöhung der Wahlbeteiligung zur Europawahl 2019 vorgesehen und aus welchem Titel werden diese finanziert?

Es sind zahlreiche Eigen- und Fördermaßnahmen zur Erhöhung der Wahlbeteiligung zur Europawahl 2019 vorgesehen, die sich an unterschiedliche Zielgruppen richten. Finanziert werden die Maßnahmen sowohl aus dem Ergebnishaushalt „Europa“ aus Kapitel 02 010 Titel 534 63 und Titel 539 63 wie auch aus dem Transferhaushalt „Europa“ Kapitel 02 030 Titel 685 21.

4. StS Speich hat in der Sitzung des AEI am 5.10.2018 erläutert, dass die Landesregierung plane, ein Publikum zu erreichen, was „europafern“ ist. Aus welchem Titel sollen solche Maßnahmen finanziert werden?

Finanziert werden sollen die Maßnahmen aus Kapitel 02 010 Titel 534 63 sowie Kapitel 02 030 Titel 685 21.

5. Aus welchem Titel wird das Leitprogramm europaaaktive Kommunen unterstützt?

Das Leitprogramm Europaaktive Kommune wird aus dem Kapitel 02 010 Titel 534 63 finanziert.

6. Titel 685 30 Maßnahmen zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit: Die Mittel wurden im HH-Jahr 2018 um 180 T EUR erhöht auf 335 T EUR, davon verausgabt wird aber deutlich weniger. Welche Förderungen stecken hinter dem Titel?

Die Erhöhung um 180.000 Euro erfolgte durch Änderungsanträge der regierungstragenden Fraktionen. Mit dem erhöhten Ansatz soll die Zusammenarbeit im Grenzraum verstärkt werden. So sind 100.000 Euro für die Euregioprofilschulen vorgesehen, insbesondere zur Finanzierung von notwendigen Arbeitsmaterialien, gemeinsamen Veranstaltungen der Partnerklassen, sowie Klassenfahrten, die zu der Vertiefung des Kontakts im deutsch-belgischen und deutsch-niederländischen Grenzgebiets beitragen.

Eine Zuwendung zur Durchführung eines euregionalen Schülerwettbewerbes i.H.v. bis zu 80.000 Euro hat die Euregio Rhein-Waal erhalten.

Die restlichen Mittel i.H.v. 157.100 EUR Mittel sind für Projekte in den Euregios im belgisch-deutsch, niederländisch-deutschen Grenzgebiet eingeplant. Hiermit werden z.B. die EUREGIO Jugendkonferenz sowie EUREGIO Jugendprojekt für Strategieprozess 2030 gefördert, Projekte zur Förderung des grenzüberschreitenden ÖPNV oder Personalkosten für die Euregios.

Zwei weitere Projekte in Höhe von insgesamt 20.000 € wurden durch die Staatskanzlei bewilligt (siehe Tabelle zu Frage 1). Insgesamt sind demnach 357.100 € gebunden. Der Mehrbedarf von 20.000 € bei diesem Titel wird im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit des Kapitels 02 030 aus dem Titel 685 21 gedeckt.

7. Wie wirken sich die Umverteilungen im Titel 686 10 Zuschüsse für Projekte einschließlich des Weimarer Dreiecks auf die Partnerschaft im Weimarer Dreieck aus?

Die Umschichtung der Mittel i.H.v. 70.000 EUR hat keine Auswirkungen, da die Mittel 1:1 aus haushaltstechnischen Gründen (Einführung von EPOS.NRW) zur Durchführung des „Richeza-Wettbewerbs“ vom Transfer- in den Ergebnishaushalt „Europa“ (Kapitel 02 010 Titel 547 63) verlagert wurden.

8. StS Speich hat in der Sitzung am 5.10.2018 angekündigt, dass die Evaluation entwicklungspolitischer Programme mit einer Ausschreibung für Evaluationen für erste Programme Ende 2018 beginnt.

SPD Fraktion:

Wofür wurden die bereits 2018 eingestellten Mittel zur Evaluierung, deren Ausschreibung erst in Vorbereitung ist, genutzt? Mit Kosten in welcher Höhe wird im Gesamtprozess der Evaluierung gerechnet?

Bündnis 90/G:

Wofür wurden die Mittel, die im Jahr 2018 für Evaluierung angesetzt waren, tatsächlich ausgegeben?

Der Haushalt 2018 ist noch nicht abgeschlossen. Derzeit ist noch nicht absehbar, ob und in welcher Höhe Mittel benötigt werden. Die veranschlagten Mittel stehen für Kosten im Rahmen einer Evaluierung zur Verfügung.

9. Personalhaushalt: Welche aktuell bestehenden Stellen sind derzeit unbesetzt bzw. von Vakanzen betroffen?

Nach dem Stellenplan 2018 und zum Stand 17. Oktober 2018 ist die Stelle der Gruppenleitung IV B „Internationale Angelegenheiten und Eine-Welt-Politik“ derzeit unbesetzt, wegen Personenidentität damit auch die Position der Referatsleitung IV B 1 „Internationale und entwicklungspolitische Grundsatzfragen, Internationale Beziehungen zu Nord- und Südamerika“. Unbesetzt ist zudem die Stelle der Sachbearbeitung in Referat IV A 4 „Benelux-Kooperation, Grenzüberschreitende Zusammenarbeit, Beziehungen zu den EFTA Staaten“. Bei dieser Stelle ist das Auswahlverfahren abgeschlossen, die Nachbesetzung erfolgt zum 2. November 2018.

Fragen von Bündnis 90/Die Grünen

10. 02010 Titel 526 64

Warum werden immer noch für die Evaluierung Mittel angesetzt?

Die Landesregierung hat sich dafür entschieden, als ersten Schritt des Evaluationsprozesses eine neue entwicklungspolitische Strategie auszuarbeiten. Ausgehend von der Leitfrage, welchen sinnvollen entwicklungspolitischen Beitrag Nordrhein-Westfalen als Land mit begrenzten finanziellen Ressourcen im Zusammenspiel mit Kommunen, anderen Ländern, dem Bund und der europäischen Ebene leisten kann, läuft derzeit unter der Federführung des Staatssekretärs für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales, Dr. Mark Speich, die Erarbeitung einer aktualisierten Positionsbestimmung für einen neuen entwicklungspolitischen Rahmen des Landes Nordrhein-Westfalen. Zum Ende dieses Jahres werden wir in diesem Prozess so weit sein, dass die erste Evaluierung ausgeschrieben werden kann. Da zu erwarten ist, dass 2019 Mittel für die Evaluierung benötigt werden, muss die Landesregierung hier finanzielle Vorkehrungen treffen.

11. 02 040 Titel 631 20 Zuschüsse an die Deutsche Gesellschaft für Internationale Beziehungen

Mit welchen Maßnahmen bekämpft die Landesregierung konkret die Fluchtursachen in Jordanien und im Nahen Osten?

Die Planungen für 2019 sind noch nicht abgeschlossen. 2017/2018 hat die Landesregierung beispielsweise eine Maßnahme der GIZ in Jordanien zur Verbesserung von Berufs- und Beschäftigungschancen für syrische Flüchtlinge und jordanische Jugendliche durch die Ausbildung zur Solarfachkraft in gefördert.

Sind neben Jordanien auch in weiteren Ländern des Nahen Ostens, wie z.B. im Irak, Maßnahmen geplant?

Nach derzeitigem Stand sind Maßnahmen in der Region nur in Jordanien geplant.

Werden Projekte und Maßnahmen, die zuvor aus diesem Titel finanziert wurden, auch 2019 fortgeführt?

Die Projekte sind jeweils in sich abgeschlossen. Nicht auszuschließen ist, dass es auch für 2019 Projektanträge desselben Förderinhaltes geben wird.

12. 02 040 686 00 Zuschüsse für Projekte im In- und Ausland

Förderung des Deutsch-Afrikanischen Wirtschaftsforums

- Wie vielen kleinen und mittleren Unternehmen soll der Einstieg in den ghanaischen Markt durch diesen HH-Titel ermöglicht werden?

Bei dem Deutsch-afrikanischen Wirtschaftsforum handelt es sich um eine Konferenz, die KMUs über die wirtschaftlichen Chancen, die der afrikanische Kontinent für sie

bietet, informiert und erste Kontakte ermöglicht. Eine zahlenmäßige Begrenzung gibt es nicht.

- Wie hoch sind die Mittel, die aus diesem HH-Titel an die KMU gehen?
- Welche Kriterien werden für die Auswahl der Unternehmen, die aus diesem HH-Titel Mittel erhalten, angelegt?

Es fließen keine Mittel aus diesem HH-Titel an KMUs, es handelt sich um Mittel zur Förderung einer Konferenz (s.o.).

- Mit welchen Maßnahmen plant die Landesregierung, die Beziehungen zu Lateinamerika zu stärken?

Im Rahmen der bestehenden Förderprojekte soll Lateinamerika künftig stärker in den Blick genommen werden und auch der Austausch mit den lateinamerikanischen Vertretungen in Deutschland wird intensiviert.

- Welche Projekte und Maßnahmen sollen durch diesen Titel im Nahen Osten und in Nordafrika durchgeführt werden?

- New Kibbutz-Programm: Förderung von Praktika in einem israelischen Unternehmen oder Startup in den Bereichen High-Tech, IT und Life Sciences
- David Ben-Gurion Memorial Stipendium: Förderung eines Forschungsstipendiums im Rahmen einer Promotion an einer israelischen Hochschule
- Zudem werden Einzelmaßnahmen gefördert. Fest eingeplant ist die Förderung folgender Projekte:
 - CARE Deutschland-Luxemburg e. V. „Stärkung der wirtschaftlichen Existenzgrundlagen syrischer Flüchtlinge und bedürftiger Jordanier – Phase 2“
 - Deutsches Medikamentenhilfswerk action medeor e. V. „Stärkung der Therapie von Kindern und Erwachsenen mit eingeschränkter Bewegungsfähigkeit in Jordanien“
 - Juergen-Wahn-Stiftung e. V. „Mit-i-Ma = Miteinander in Marokko“

Darüber hinaus ist die Förderung weiterer Projekte in Israel, in Jordanien und in Marokko geplant. Die Planungen sind noch nicht abgeschlossen.

- Welche Maßnahmen und Projekte werden aus diesem Titel zum Zwecke der Fluchtursachenbekämpfung durchgeführt?

Die Maßnahmen, die in Entwicklungsländern im Nahen Osten und in Afrika durchgeführt werden, dienen der Verbesserung der Lebensumstände in diesen Ländern und sind somit per se geeignet, Fluchtursachen zu bekämpfen.

- Welche Projekte sind in Marokko für die Bekämpfung von Fluchtursachen geplant?

Juergen-Wahn-Stiftung e. V. „Mit-i-Ma = Miteinander in Marokko“

- Welche Projekte oder Maßnahmen, die zuvor aus diesem Titel finanziert wurden, beabsichtigt die Landesregierung 2019 nicht weiter fortzuführen? Die Landesregierung beabsichtigt, die bisher bestehenden Programme weiter zu fördern. Bei Einzelmaßnahmen werden in der Regel Maßnahmen unterschiedlicher Projektträger gefördert. Letztlich sind es bei Zuwendungen die jeweiligen Projektträger/Zuwendungsempfänger, die ihrerseits mit konkreten Projektanträgen an die Landesregierung herantreten.